

Aufwand klein, Nutzen gross

Wer den Strom- und Wasserverbrauch senkt, tut der Umwelt etwas zuliebe und spart Kosten. Dank der Kniffe von Swissmilk können Sie mit wenig Aufwand viel bewirken. Entlarven Sie die Energiefresser in Ihrem Haushalt und drosseln Sie den Wasserverbrauch.

Kerzen antizyklisch kaufen – Swissmilk-Tipp mit Aha-Effekt!



Kerzen antizyklisch kaufen – Swissmilk-Tipp mit Aha-Effekt!

Gelagerte Kerzen haben eine längere Brenndauer. Wer im Ausverkauf Kerzen kauft und sie für das nächste Jahr aufbewahrt, spart gleich doppelt. Kerzen sollten kühl, trocken und staubfrei in möglichst dunklen Räumen gelagert werden. Legen Sie die Vorratsstapel nicht zu hoch an, da das Eigengewicht Druckstellen erzeugen kann. Verschiedenfarbige Kerzen wickeln Sie am besten in Papier ein. Sie könnten sonst abfärben.

Guter Rat ist nicht teuer, aber wertvoll



Doppelnutzen: Sparen und die Umwelt schützen.

Wasserverbrauch senken, Strom sparen, clever einkaufen: Im Haushalt lassen sich auf verschiedene Weisen unnötige Ausgaben vermeiden. Swissmilk hat für gewiefte Sparfüchse ein paar Tipps zusammengetragen, die sich sofort im Alltag umsetzen lassen. Einfache Tricks - mehrfache Wirkung.

Beim Wäschewaschen sparen



Auch warm wirds sauber.

Wenn Sie beim Wäschewaschen auf hohe Temperaturen verzichten, können Sie bis zu 40% Stromkosten sparen. Mit den heutigen Waschmitteln reichen in der Regel 30 bis 40 Grad aus. Aus hygienischen Gründen sollte die Waschmaschine alle paar Monate auf 95 Grad laufen, damit sich keine Bakterien in der Maschine bilden.

Mit allen Wassern gewaschen - so senken Sie den Wasserverbrauch



Mit allen Wassern gewaschen - so senken Sie den Wasserverbrauch.

- Wasserhahn mit Spardüse ausrüsten.
- Während des Zähneputzens den Wasserhahn zudreihen.
- Duschen statt baden.
- Nicht unter fließendem Wasser abwaschen.
- Waschmaschine und Geschirrspüler erst laufen lassen, wenn sie vollgefüllt sind.
- Auf Vorwäsche verzichten.
- Für die Gartenbewässerung das in Regentonnen gesammelte Dachwasser nutzen.

Sparen liegt in der Luft



Sparen liegt in der Luft .

Richtiges Lüften ist keine Energieverschwendung und zudem wichtig für Ihre Gesundheit und Ihre Wohnung. Sie vermeiden Feuchtigkeitsschäden. Um Heizkosten zu sparen, sollten Sie stosslüften. Das bedeutet: Zwei Mal am Tag die Fenster für zehn Minuten weit öffnen – oder, sollten Sie tagsüber zu Hause sein, zwei bis drei Mal täglich für drei Minuten.

Ein den ganzen Tag offen gelassenes Kippfenster, bringt zwar einen Lüftungseffekt, aber die teuer erwärmte Luft zieht ständig ungenutzt aus dem Fenster. Wird ein Kippfenster bei Minusgraden während zehn Stunden offen gelassen, kommt es während dieser Zeit zu einem Energieverlust von bis zu 3,5 kg Heizöl. Durch richtiges Lüften lassen sich in einer normal bewohnten Dreizimmerwohnung jährlich bis zu 150 Franken Heizkosten sparen.

Vorheizen? Ja, aber richtig!



Vorheizen? Ja, aber richtig!